

Pressemitteilung 095/2025 vom 15. April 2025

Holz- und Schadholzeinschlag 2024 in Thüringens Wäldern gesunken

In Thüringen wurden im vergangenen Jahr 5,6 Millionen Kubikmeter Holz eingeschlagen. Wie das Thüringer Landesamt für Statistik mitteilt, war das gegenüber dem Vorjahr knapp ein Fünftel (1,2 Millionen Kubikmeter bzw. 18 Prozent) weniger Holz. Das langjährige Mittel der Jahre 2018/2023 wurde allerdings um knapp ein Sechstel (16 Prozent) übertroffen. Der Großteil (82 Prozent) des gesamten Holzeinschlages resultierte aus der Bergung von geschädigtem Holz.

Der überwiegende Teil (90 Prozent) des im Jahr 2024 eingeschlagenen Holzes stammte aus Nadelholzbeständen. Es wurden insgesamt 4,9 Millionen Kubikmeter der Holzarten Fichte, Tanne und Douglasie sowie 0,2 Millionen Kubikmeter Kiefer- bzw. Lärchenholz eingeschlagen. Der Einschlag bei den Nadelhölzern verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um knapp ein Fünftel (-1,1 Millionen Kubikmeter bzw. -18 Prozent).

An Laubgehölzen wurden rund 0,5 Millionen Kubikmeter eingeschlagen. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies einen Rückgang um 0,1 Millionen Kubikmeter bzw. 13 Prozent. Nach Holzartengruppen entfielen erneut 92 Prozent des Laubholzeinschlages auf Buche und anderes Laubholz sowie 8 Prozent auf die Holzarten Eiche und Roteiche.

Der Schadholzeinschlag betrug im vergangenen Jahr insgesamt 4,6 Millionen Kubikmeter. Gegenüber dem Jahr 2023 waren das 1,3 Millionen Kubikmeter bzw. 22 Prozent weniger. Der überwiegende Teil (93 Prozent) des gesamten Schadholzeinschlages wurde der Schadensursache „Insekten“ zugeordnet (z. B. Borkenkäfer). Rund 97 Prozent des geschädigten Holzes waren Nadelhölzer. Lediglich 3 Prozent des gesamten Schadholzeinschlages entfielen auf geschädigtes Laubholz.

Weitere Auskünfte erteilt:

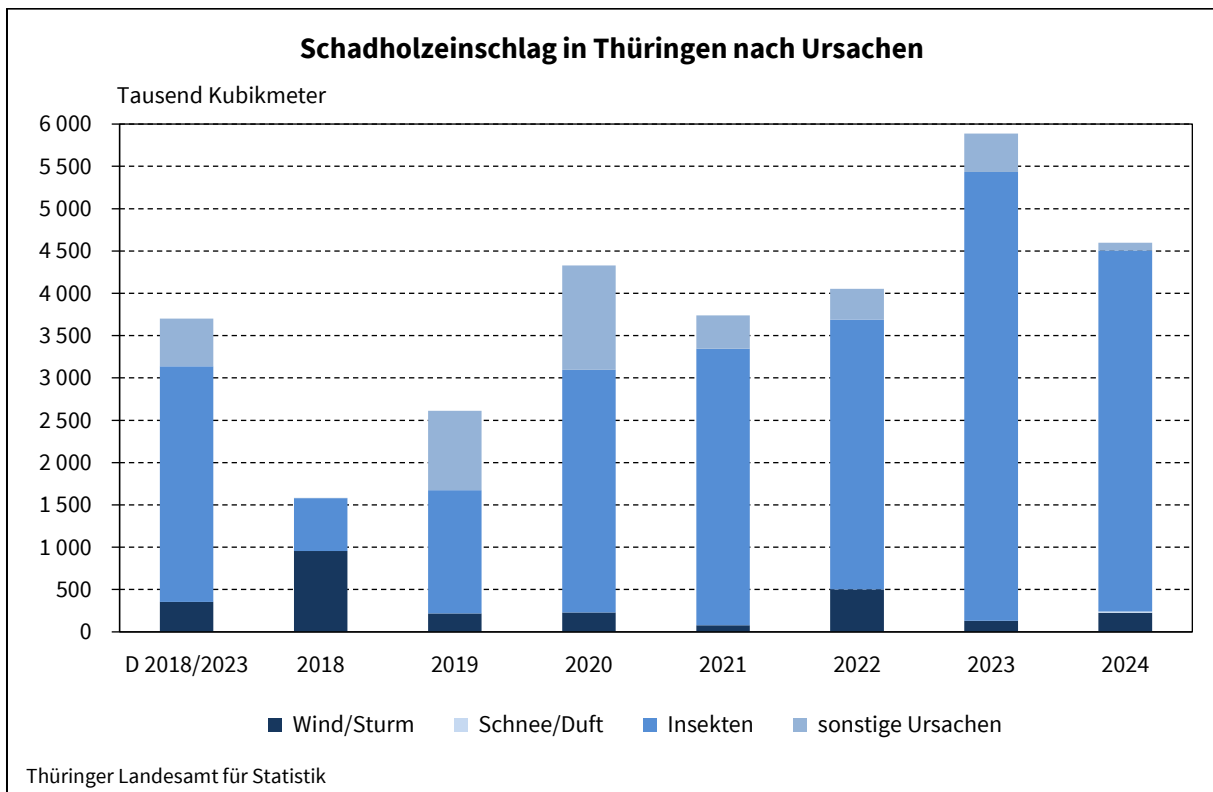
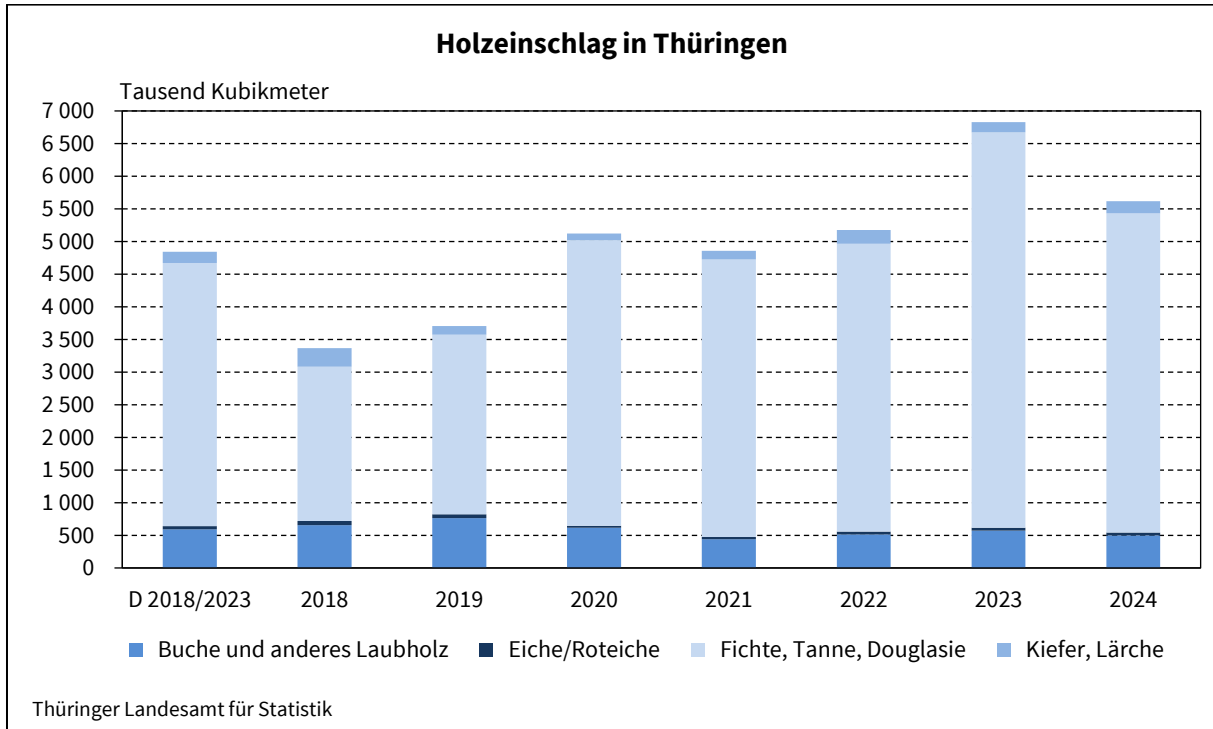
Referat Ländlicher Raum, Ernährung und Agrarstruktur
Telefon: 03 61 57 334-25 52

Pressestelle

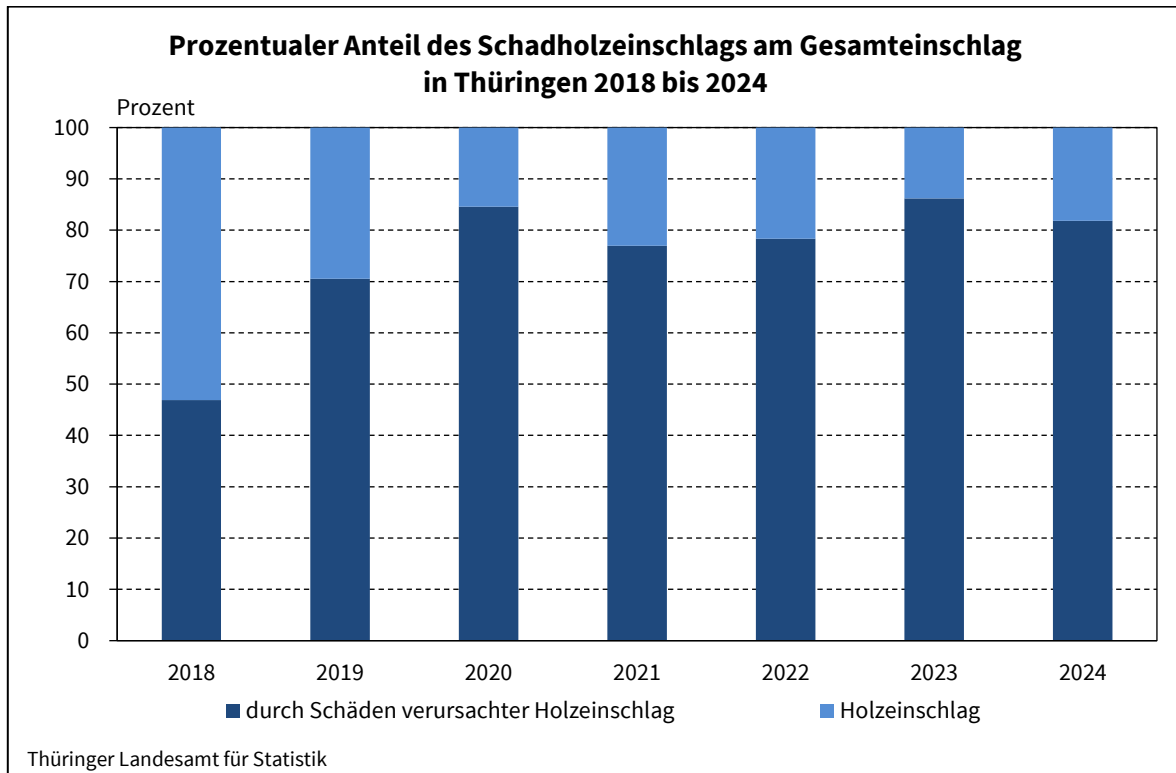
Telefon: 03 61 57 331-91 13

E-Mail: presse@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.



Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.



Holzeinschlag in Thüringen

Holzartengruppe	D 2018/2023	2023	2024	Entwicklung ¹⁾ 2024 zu	
				D 2018/2023	2023
Tausend Kubikmeter ohne Rinde					
Eiche und Roteiche	46	48	44	-2	-4
Buche und anderes Laubholz	593	570	497	-96	-73
Fichte, Tanne, Douglasie	4 034	6 054	4 892	858	-1 162
Kiefer, Lärche	170	158	186	16	27
Insgesamt	4 843	6 830	5 618	775	-1 211

1) berechnet auf voller Stellenzahl

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Schadholzeinschlag in Thüringen nach Schadensursachen

Schadensursache	D 2018/2023	2023	2024	Entwicklung ¹⁾ 2024 zu	
				D 2018/2023	2023
Tausend Kubikmeter ohne Rinde					
Wind/Sturm	352	132	227	- 125	95
Schnee/Duft	0	-	13	13	13
Insekten	2 784	5 301	4 269	1 485	-1 032
sonstige Ursachen	564	454	87	- 477	- 367
Insgesamt	3 701	5 887	4 596	895	-1 291

1) berechnet auf voller Stellenzahl

- nichts vorhanden (genau Null)

0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt